

ADV-PRESSEMITTEILUNG Nr. 13/2015

Berlin, 27. August 2015

Neue Vorgaben zur Sprengstofferkennung an den Luftsicherheitskontrollen. Der Flughafenverband ADV erwartet keine Beeinträchtigungen für Flugreisende.

Am 1. September 2015 treten ergänzende EU-Vorschriften für die Kontrolle von Passagieren und ihrem Handgepäck in Kraft. Die Regeln sollen helfen, Sprengstoffe künftig noch besser zu erkennen. Dafür setzen die Behörden verschiedene Detektionstechnologien ein.

Der Flughafenverband ADV erwartet keine spürbaren Veränderungen in den Kontrollprozessen. Hierzu erklärt Ralph Beisel, Hauptgeschäftsführer des Flughafenverbandes ADV (Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen): „Die zusätzlichen Methoden führen zu einer Steigerung der ohnehin schon hohen Sicherheitsstandards bei den Fluggastkontrollen. Die zuständigen Luftsicherheitsbehörden haben sich zusammen mit den privaten Dienstleistungsunternehmen intensiv auf die veränderten Kontrollprozesse vorbereitet. Die deutschen Flughäfen stehen im engen Kontakt mit den verantwortlichen Stellen. Ziel ist, dass bei erhöhter Sicherheit der Reisekomfort für die Passagiere nicht beeinträchtigt wird.“

Die Verhaltens- oder Gepäckregeln ändern sich nicht. Die Flugreisenden müssen lediglich damit rechnen, dass es zu vermehrten Nachkontrollen kommen kann. Die Flughäfen rechnen nicht mit höheren Wartezeiten an den Kontrollspuren.

Zur Information:

Grundlage für die Neuregelung ist die [Durchführungsverordnung \(EU\) Nr. 278/2014](#) der EU-Kommission vom 19. März 2014.

Kontakt:

Friederike Langenbruch
Pressesprecherin
Politik, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 030/310118-52
Mobil: 0163/4774 517
langenbruch@adv.aero

Besuchen Sie uns auf Facebook:

<http://www.facebook.com/pages/Flughafenverband-ADV/218595918161954>

Über den Flughafenverband ADV:

Als ältester ziviler Luftfahrtverband in Deutschland vertritt der Flughafenverband ADV (Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen) bereits seit 1947 die Interessen ihrer Mitglieder. Dabei arbeitet die ADV eng mit den Flughäfen in Österreich und der Schweiz zusammen.

Der Flughafenverband ADV setzt sich für einen wettbewerbsfähigen Luftverkehr und moderne, leistungsfähige Flughäfen in Deutschland ein. Das gute Miteinander von Anwohnern und Flughäfen ist der ADV ein besonderes Anliegen.

In allen rechtlichen und wirtschaftlichen Belangen ist die ADV der Berater und Partner von Wirtschaft, Politik und Regionen. Die Facharbeit umfasst die Bereiche Luftsicherheit, Standortentwicklung und vernetzte Verkehrsplanung ebenso wie den Umwelt- und Fluglärmschutz.